

Sitzungsvorlage Stadtrat öffentlich

am 29.07.2014

Vorlagen-Nr.: VI/067/2014

Berichterstatter: Herr Holger Göttler

Betreff: Ausbau der St 2220 Landesgrenze - Wolfertsbronn
- Vereinbarung über den Neubau eines straßenbegleitenden
Geh- und Radweges zwischen der GV Straße nach
Bödenlustenau und Wolfertsbronn -

Sachverhaltsdarstellung:

Im Zuge des Straßenausbaues der Staatsstraße 2220 von Wolfertsbronn bis zur Landesgrenze ist vorgesehen, dass ein Wirtschaftsweg entlang der Straße bis zur Einmündung in die GV Straße nach Bösenlustenau mitgebaut wird.

Um die Radfahrer, die diesen Weg benutzen, sicher bis Wolfertsbronn zu führen, soll zusätzlich ein Geh- und Radweg bis zum Ortsanfang von Wolfertsbronn gebaut werden.

Die Baumaßnahme soll zusammen mit dem Staatlichen Bauamt Ansbach umgesetzt werden.

Zur Regelung der Durchführung der Maßnahme und zur Aufteilung der Kosten wurde vom staatlichen Bauamt eine Vereinbarung vorgelegt.

Die Vereinbarung regelt insbesondere folgende Punkte:

Baukosten

- Die Baukosten von ca. 92.000 € werden von der Stadt Dinkelsbühl übernommen. Es ist hierbei mit einer Förderung von ca. 75 % zu rechnen

Baulast

- Mit der Verkehrsfreigabe liegt die Straßenbaulast bei der Straßenbauverwaltung. Der Betrieb, die Unterhaltung und die Verkehrssicherung des Geh- und Radweges liegt bei der Stadt Dinkelsbühl.

Grunderwerb

- Der Grunderwerb wird von der Stadt Dinkelsbühl in Abstimmung mit der Straßenbauverwaltung durchgeführt.

Haushaltsrechtliche Vermerke:

1. Die Gesamtausgaben der Maßnahme/Vergabe betragen 92.0000,00 €
2. Haushaltsmittel vorhanden: nein 0,00 € bei HSt.:
3. Die Ausgaben in Höhe von 23.000,00 € werden gedeckt durch:

- Veranschlagung im Haushalt 2015

Vorschlag zum Beschluss:

Der Vereinbarung zwischen dem Freistaat Bayern und der Stadt Dinkelsbühl wird zugestimmt.
